

25.07.2014

Der GBC-Insiderindikator & Insideraktie der Woche Kommentar KW 30

Unternehmen: MS Industrie AG⁵

ISIN: DE0005855183

Anlass der Studie: Insiderkäufe durch Vorstände

Analysten: Philipp Leipold, Dominik Gerbing

Rating: Kaufen

Schlusskurs: 3,89 € (24.07.2014; 17:37 Uhr, XETRA)

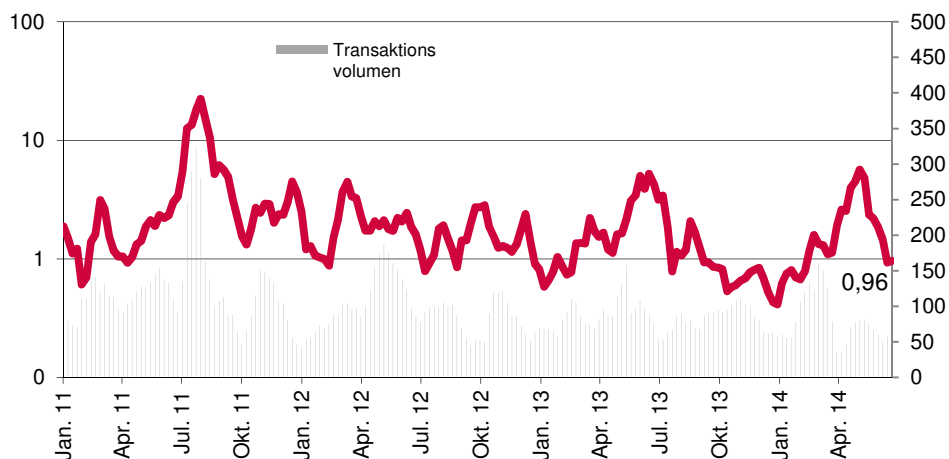
*Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 5

Keine eindeutige Tendenz bei den deutschen Insidern erkennbar – GBC-Insiderindikator pendelt sich im neutralen Bereich von 1,0 ein – Insiderkäufe bei der MS Industrie AG

In den vergangenen Wochen haben sich die Insidertransaktionen der allgemeinen Marktstimmung angepasst. Während die Aktienmärkte derzeit eine eindeutige Tendenz vermissen lassen, hat sich der GBC-Insiderindikator im neutralen Bereich von 1,0 eingependelt. Folglich stehen den Kauftransaktionen (25 Insiderkäufe) in etwa gleich viele Verkaufstransaktionen (26 Insiderverkäufe) seitens der deutschen Vorstände und Aufsichtsräte entgegen. Damit wurden in einem Zeitraum von vier Wochen gerade einmal 51 so genannte Directors Dealings gemeldet, was deutlich unter dem langjährigen Durchschnitt liegt. An dieser Stelle werden unsere Beobachtungen bestätigt, wonach tendenziell eine geringere Insideraktivität im Umfeld hoher Kursniveaus vorherrscht, welche derzeit von den traditionell handelsschwachen Sommermonaten noch weiter verstärkt wird.

Die im GBC-Insiderindikator zusammengefasste Auswertung der Insidertrades lässt derzeit keine eindeutige Aussage zu. Vielmehr rechnen die deutschen Insider mit einer Fortsetzung der zuletzt vorherrschenden, tendenzlosen Marktstimmung.

GBC-Insiderindikator (4-Wochen-Durchschnitt)



Quelle: insiderdaten.de; GBC AG

Insider-Aktie der Woche (KW 30): MS Industrie AG (WKN 585518) – Insiderkauf durch die Vorstände Dr. Andreas Aufschnaiter und Distel Armin; Schlusskurs am 24.07.2014: 3,89 €

Datum	Name Insider	Stellung	Art	Anzahl	Kurs in €	Volumen in €
18.07.2014	Distel Armin	Vorstand	Kauf	10.160	3,80	38.608
18.07.2014	Dr. Andreas Aufschnaiter	Vorstand	Kauf	10.160	3,80	38.608

Quelle: insiderdaten.de, GBC AG

Nachdem sich vor zwei Wochen die dem Aufsichtsrat Christian Dreyer gehörende Beteiligungsgesellschaft Dreyer Ventures & Management GmbH von insgesamt 1,0 Mio. Aktien der MS Industrie AG getrennt hatte, wurden bei der MS Industrie AG in der letzten Woche zwei Insiderkäufe durch beide Unternehmensvorstände gemeldet. Sowohl Dr. Andreas Aufschnaiter, als auch Armin Distel, erwarben jeweils 10.160 Aktien zu einem Kurs von 3,80 €. Im laufenden Kalenderjahr wurden mit diesen beiden Transaktionen erstmalig wieder Insiderkäufe gemeldet. Wir werten dies als ein positives Signal, zumal sich der Aktienkurs des Münchner Unternehmens in den letzten zwölf Monaten mehr als verdoppelt hat.

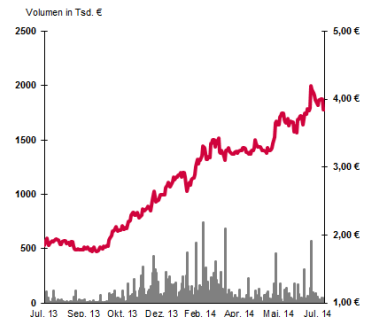
Ein Argument zur guten Kursperformance der letzten zwölf Monate liefert die Geschäftsentwicklung der MS Industrie AG, welche im abgelaufenen Geschäftsjahr 2013 von steigenden Umsätzen und einem überproportionalen Ergebnisanstieg geprägt war. Ein wesentlicher Anteil am konzernweiten Umsatzanstieg auf 179,78 Mio. € (+2,8 %) hatte der Bereich Industriebeteiligungen (177,39 Mio. €; +3,5 %), speziell die Tochtergesellschaft MS Spaichingen. Mechanische Komponenten für den Daimler Weltmotor sowie verschiedene Baugruppen und Systeme werden von der MS Spaichingen produziert und bilden das Hauptabsatzprodukt des MS-Konzerns.

Der im Geschäftsjahr 2013 abgeschlossene Ausbau der Produktionskapazitäten hat zwar einerseits die Fixkostenbasis erhöht, andererseits reduzierten sich die Materialaufwendungen, so dass ein überproportionaler Anstieg des operativen Ergebnisses (EBIT) auf 6,73 Mio. € (+ 11,8 %) erzielt wurde. Die dazugehörige EBIT-Marge verbesserte sich auf 3,7 % (VJ: 3,4 %).

Zukünftig ist von einem weiteren Rentabilitätsanstieg auszugehen. Wegfallende Einmaleffekte (Umzug USA; Pfaff-Insolvenz) sowie der abgeschlossene Ausbau der Produktionskapazitäten dürften in Summe eine unterproportionale Kostenentwicklung nach sich ziehen. Top-Line dürfte die MS Industrie AG zudem von einer Entspannung der konjunkturellen Lage in Europa profitieren. Anhand der Zahlen zur Neuzulassung von Nutzfahrzeugen sowohl in den USA als auch in Deutschland, wird eine Auflösung des Investitionsstaus, welcher die vergangenen Jahre noch geprägt hatte, sichtbar. Insgesamt gehen wir für das Geschäftsjahr 2014 mit Umsatzerlösen in Höhe von knapp 202 Mio. € aus und liegen damit leicht über der Guidance der Geschäftsführung, die knapp 200 Mio. € in Aussicht gestellt hat. Ein Anstieg des EBIT auf 10,36 Mio. € (EBIT-Marge 5,1 %) ist angesichts wegfallender Sondereffekte sowie der Realisierung von Skaleneffekten eine realistische Annahme.

Die Zahlen des ersten Quartals 2014 haben bereits gezeigt, dass für das Geschäftsjahr 2014 mit einer deutlichen Umsatz- und Ergebnissteigerung zu rechnen ist. Die MS Industrie AG steigerte die Umsatzerlöse in den ersten drei Monaten 2014 im Vergleich zum Vorjahr von 36,4 Mio. € um 35,4 % auf 49,3 Mio. €. Das EBIT kletterte von 1,7 Mio. € um 52,9 % auf 2,6 Mio. €. Erfreulich ist dabei, dass laut Unternehmensangaben die

MS Industrie AG



Steigerung von allen Bereichen getragen werden konnte und sich die positive Entwicklung über das gesamte Geschäftsjahr hinweg fortsetzen soll.

Die starke Nachfrage nach Dieselmotoren, der zu erwartende Aufholeffekt durch die Auflösung des Investitionsstaus sowie die weiterhin breite Marktabdeckung der MS Industrie AG rechtfertigen ein von uns ermitteltes Kursziel von 4,30 €. Damit bietet die MS Industrie-Aktie, trotz der guten Kursperformance in den letzten zwölf Monaten, noch weiteres Kurspotenzial. Demzufolge bescheinigen wir den Insiderkäufen durch die beiden Vorstände eine gute Signalwirkung.

ANHANG

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere, des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wert je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufen, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen, etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5)

§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3 % der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (7) Der zuständige Analyst hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen, vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um mögliche Interessenskonflikte vorzubeugen bzw. diese sofern vorhanden, offen zu legen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Markus Lindermayr, Email: lindermayr@gbc-ag.de.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz), Jörg Grunwald und Christoph Schnabel.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Philipp Leipold, Dipl. Volkswirt, Finanzanalyst GBC AG

Dominik Gerbing (B.A.), Trainee Investment Research GBC AG

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC, bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail:
compliance@gbc-ag.de